Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

8. Mai 2023

Beschlusskontrolle zur Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung der Stadt Halle (Saale) am 13.04.2023
Anfrage von Herr Scholtyssek zur Überdachung von größeren Freiflächen mit Photovoltaikanlagen

Antwort der Verwaltung:

Herr Scholtyssek fragte nach dem Prüfergebnis für die Überdachung von größeren Freiflächen mit Photovoltaikanlagen. Herr Heinz sicherte eine schriftliche Beantwortung zu.

Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans beinhaltete auch eine stadtweite Überprüfung aller Freiflächen durch die EVH GmbH. Mit Ausnahme der ehemaligen Aschedeponie an der Köthener Straße in Trotha konnte keine weitere Fläche als geeignet festgestestellt werden. Insbesondere Gewerbeflächen, welche sich perspektivisch für die Schaffung von Arbeitsplätzen eignen, fallen aus der Betrachtung heraus. Naturschutzgebiete und hochwertige Ackerflächen werden generell ausgeklammert. Parkplätze oder ähnliche Flächen, bei denen eine separate Bedachung errichtet werden müsste, lassen sich nicht wirtschaftlich mit Photovoltaikanlagen bestücken.

Generell lassen sich Photovoltaikanlagen auf Freiflächen im städtischen Raum nur sehr begrenzt wirtschaftlich errichten. Dies begründet sich vorrangig aus dem hohen Bodenrichtwert.

Für die sich nicht im städtischen Eigentum befindliche Freifläche an der Köthener Straße wird zurzeit über eine Änderung des Flächennutzungsplans und einen Bebauungsplan entsprechendes Planungsrecht geschaffen. Mit einer Errichtung der Anlage „Phönix 3“ wird voraussichtlich 2025 begonnen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport